



PRESSEINFORMATION

SAACKE als Finalist des Bremer Umweltpreises 2019 ausgezeichnet

Niedrige NOx-Emissionswerte für Industrieanlagen beeindrucken die Jury

Bremen, 25.09.2019 - Am gestrigen Abend wurde die SAACKE GmbH im Rahmen der Verleihung zum Bremer Umweltpreis 2019 im GOP Variété-Theater in der Überseestadt ausgezeichnet. Für die Endrunde des seit 2003 regelmäßig unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau ausgelobten Preises qualifizierten sich aus 20 Bewerbungen letztlich sechs Unternehmensprojekte aus dem Land Bremen. SAACKE überzeugte mit der Modernisierung einer 50 Jahre alten Kessel- und Feuerungsanlage, deren Stickoxid-Emissionen um 80 % gesenkt wurden und seitdem zu den umweltverträglichsten ihrer Art in ganz Europa zählt.

Durchweg alle nominierten Firmen überzeugten mit Projekten oder Prozessen, die eine nachweislich positive Umweltwirkung erreichen - von der emissionsarmen SAACKE Feuerungsanlage über autonome Robotersysteme (Bock Bio Science GmbH) und emissionsfreie Logistik auf dem letzten Kilometer (Rytte GmbH) bis hin zu ganzheitlich CO₂-armer Produktion (Siebdruck Center), dem kostenlosen Bio-Mittagessen (Sonnentracht GmbH) oder einer neuartigen Stromspeicherlösung (swb Erzeugung AG & Co. KG). Als Sieger des diesjährigen Bremer Umweltpreises wurde die Bock Bio Science GmbH von der Jury gewählt.

Schadstoffeinsparung entspricht 1.000 Diesel-PKWs

Der von SAACKE entwickelte Low-NO_x-Brenner ATONOX wurde im August 2018 nach einem halben Jahr der Projektierung bei der Firma Kunert Wellpappe in Südhessen in Betrieb genommen. Seitdem liegen die Emissionen der 5 MW-Anlage mit etwa 30 mg/Nm³ erheblich unterhalb von denen eines durchschnittlichen PKWs sowie weit unter den gesetzlich geforderten Grenzwerten. Die Einsparung entspricht etwa den Stickoxid-Emissionen, die 1.000 Diesel-PKWs pro Jahr verursachen. Zudem wurde ein Online-Monitoring installiert, welches die Werte der Anlage überprüft und effizient hält. Mögliche Störungsquellen können zum Teil im Voraus erkannt und vermieden werden. „Unsere Technologie lässt sich im Prinzip auf alle Branchen übertragen, in denen thermische Prozesse stattfinden - von Fernwärme über Automobil-, Pharma - und Chemieindustrie. Das Marktpotenzial ist enorm“, so Bernd Hetterscheidt, Geschäftsführer bei SAACKE, der ergänzt: „Mit diesem Erfolg stärken wir die Position von SAACKE als Innovationstreiber in der Feuerungstechnologie und für thermische Systemlösungen.“

**Der Bremer Umweltpreis:**

Seit 2003 wird der Bremer Umweltpreis unter der Schirmherrschaft des hiesigen Umweltressorts verliehen. Die diesjährige Jury bestand aus Vertreterinnen und Vertretern der BAB - die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven, der Handwerkskammer Bremen, der Bremer Klimaschutzagentur energiekonsens, der Wirtschaftsfördergesellschaften BIS Bremerhaven und WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, der RKW Bremen GmbH und des Bremer Umweltressorts.

Die **SAACKE GmbH** ist spezialisiert auf thermische Prozesse und Anlagen im industriellen sowie maritimen Energiemanagement-Bereich und zählt auf diesem Feld zu den Weltmarktführern. Das mittelständische Familienunternehmen wurde 1931 gegründet und beschäftigt insgesamt etwa 1.200 Mitarbeiter, darunter gut 450 Ingenieure und Techniker. Es hat Produktionsstandorte in Bremen, Kroatien, China und Argentinien sowie ein weltweites Service- und Vertriebsnetz. Zentrale, Hauptproduktion sowie Forschung und Entwicklung befinden sich in Bremen.

Bei technischen Fragen und für weitere Unternehmensinfos wenden Sie sich bitte an:

SAACKE GmbH

Ansprechpartner: Margit A. Hendricks (Referentin Global Marketing)

Südweststraße 13 • 28237 Bremen

Telefon 0421 - 64 95 5340

E-Mail: m.hendricks@saacke.com • www.saacke.com

Bei Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

DIALOG Public Relations

Ansprechpartner: Bastian Korte

Am Markt 1 • 28195 Bremen

Telefon 0421 - 32 88 11-21

E-Mail: bastian.korte@dialog-pr.com • www.dialog-pr.com